



18. Newsletter *Grüne Umwelt-, Bau- und Verkehrspolitik für Bremen*, 19.03.2010

Aktuelles

1. *Umweltdeputation gibt Mittel für Umwelt- und Naturschutz frei!* Rund 15 Millionen Euro aus der zweckgebundenen Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr sollen in diesem Jahr in den Umwelt- und Naturschutz investiert werden. Dazu Karin Mathes: "Eine intakte Umwelt ist die Lebensgrundlage für uns und unsere Kinder. Die Fördermittel kommen vielen Vorhaben zugute - von Innovationen im Bereich der Windkraft über die Umweltbildung bis zum sparsamen Umgang mit Trinkwasser in Schulen und Kitas. Mich freut insbesondere, dass wir zusätzliche Baumpflanzungen in Bremen ermöglichen können".

Zur Pressemitteilung der Fraktion: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/331/331557.nachhaltige_investitionen_in_umwelt_und.ht ml

2. *Interview zur Verkehrspolitik mit Maike Schaefer!* Die rot-grüne Koalition steht für eine moderne Verkehrspolitik: Sie hat die Umweltzone eingerichtet, sorgt für mehr Lärmschutz und setzt sich für Barrierefreiheit im Verkehr ein. Teile der Wirtschaft sehen angesichts dieser Maßnahmen rot und reden die Gefährdung des Standortes herbei. Warum die aktuelle Verkehrspolitik aber eben keine Bedrohung für die Wirtschaft darstellt sondern vielmehr ein Gewinn für viele BremerInnen ist, erklärt Maike Schaefer im Interview.

Zum Interview: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/328/328937.bremerinnen_haben_recht_auf_saubere_luft .html

3. *Grüne besichtigen Standorte für Offshore-Hafen!* Wo könnte der neue Hafen entstehen, über den der Umschlag von Bauteilen für Offshore-Windkraftanlagen erfolgen soll? Darüber informierte sich Matthias Güldner, Fraktionsvorsitzender der Bürgerschaftsfraktion, zusammen mit den Bürgerschaftsabgeordneten Doris Hoch, Frank Willmann, Maike Schaefer, Stadtverordneten-Fraktionschef Ulf Eversberg und der Bremerhavener Fraktionsgeschäftsführerin Anke Krein jüngst in Bremerhaven.

Zum dazugehörigen Bericht: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/330/330589.gruene_besichtigen_standorte_fuer_offsho.h tml

4. *Fluglärmkommission muss nachvollziehbar entscheiden!* Die Deutsche Flugsicherung (DFS) hat sich für aus Bremen startende Flugzeuge für die Abflugroute "Wesertal" entschieden und somit das Votum der Fluglärmkommission (FLK) überstimmt. Diese Entscheidung begrüßen die Grünen. Das Votum der FLK, die Flugzeuge weiterhin geradeaus über Hemelingen abfliegen zu lassen, ist indes objektiv kaum nachvollziehbar. Hier liegt der Verdacht der Kirchtumspolitik nahe. Deshalb fordert die Fraktion jetzt, die FLK umzustrukturieren, um die Unabhängigkeit des Gremiums wiederherzustellen. Auch soll die Kommission in Zukunft öffentlich tagen.

Zur Pressemitteilung der Fraktion: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/332/332334.fluglaermkommission_muss_transparent_und.html

Bürgerschaft, Deputationen und Senat

1. *Kein Verkauf der Ökologiestation!* In den vergangenen Wochen hat der geplante Verkauf eines Teilstücks des Geländes der Ökologiestation in Bremen-Schönebeck für Aufregung gesorgt. Die Pläne waren beim Beirat Vegesack, bei MitarbeiterInnen der Ökologiestation und bei weiteren Interessengruppen auf Ablehnung gestoßen. Darum forderte die Stadtbürgerschaft jetzt den Senat auf, für die dauerhafte Erhaltung und zukünftige Pflege der Flächen eine einvernehmliche Lösung mit allen Beteiligten zu suchen. In der Debatte machte Maike Schaefer zudem klar, dass der Verkauf des Teilstücks für die Grünen nicht denkbar ist.

Zum Bericht aus der Bürgerschaft: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/332/332366.die_sitzungen_im_maerz_2010.html

2. *Deputation bringt Umweltbetrieb Bremen auf den Weg!* Der Gesetzesentwurf zur Zusammenlegung von Stadtgrün und den Bremer Entsorgungsbetrieben (BEB) zum Umweltbetrieb Bremen hat die Umweltdeputation passiert. Durch die Zusammenlegung beider Eigenbetriebe werden Mittel in deren Verwaltung eingespart, die zukünftig in vollem Umfang der Pflege von Grünflächen oder Parks zugutekommen sollen.

Zur Pressemitteilung der Fraktion: http://www.gruene-fraktion-bremen.de/cms/default/dok/331/331555.deputation_gibt_gruenes_licht_fuer_neuen.html

3. *Beschwerde gegen Gerichtsentscheid zur Kattenturmer Heerstraße!* Wie das Verwaltungsgericht der Freien Hansestadt Bremen entschieden hat, muss das vom Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa aus Lärmschutzüberlegungen erlassene LKW-Durchfahrverbot für die Kattenturmer Heerstraße zunächst ausgesetzt werden. Dagegen hat das Ressort jetzt Beschwerde eingelegt. Senator Loske: "Die Anwohnerinnen und Anwohner der Kattenturmer Heerstraße sind weit über ein erträgliches Maß hinaus von Verkehrslärm betroffen. Nachdem die Straße für LKW ab 7 Tonnen gesperrt war, haben uns sehr viele Anwohner berichtet, dass sie subjektiv wesentlich weniger Lärm empfinden. Wir müssen daher für weniger Lärm und einen besseren Anwohnerschutz auf der Kattenturmer Heerstraße sorgen".

Zur Pressemitteilung des Senats:

<http://senatspressestelle.bremen.de/sixcms/detail.php?id=29954>

Termine

1. *KettenreAktion: Atomkraft abschalten!* Unter dem Motto „KettenreAktion“ findet am 24. April die große Anti-Atom-Menschenkette zwischen den Reaktoren Krümmel und Brunsbüttel statt – zwei Tage vor dem Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl am 26. April 1986. Viele tausend Menschen werden auf rund 120 Kilometern ein starkes Signal für das Ende der Atomenergie und eine zukunftsfähige, ökologische Energiewende an die Bundesregierung richten. Auch aus Bremen fahren mehrere Busse zur der spektakulären Aktion.

Tickets dafür gibt es bei der Landesgeschäftsstelle zu kaufen: <http://gruene-bremen.de/cms/default/rubrik/18/18227.kettenreaktion.htm>

AnsprechpartnerInnen für Nachfragen:



Karin Mathes, umweltpolitische Sprecherin

Karin.Mathes@gruene-bremen.de

(Tel.: 0421/3011-245)



Maike Schaefer, verkehrs- und energiepolitische Sprecherin

maike.schaefer@gruene-bremen.de

(Tel.: 0421/3011-246)



Karin Krusche, bau- und stadtentwicklungspolitische Sprecherin

karin.krusche@gruene-bremen.de

(Tel.: 0421/3011-253)



Timm Fulge, Referent für Umwelt, Energie, Verbraucherschutz, Bau, Stadtentwicklung und Verkehr

tim.m.fulge@gruene-bremen.de

(Tel.: 0421/3011-242)

Zum Abmelden des Newsletters führen Sie folgenden URL im Browser aus:

<http://mail.gruene-mail.de/mailman/listinfo/umwelt.bremen>

Für Inhalte externer Links und Publikationen wird keine Haftung übernommen!

www.gruene-fraktion-bremen.de